

Pressemeldung

Germersheim, 6. April 2016

Eröffnung des Kultursommers Rheinland-Pfalz in Germersheim **Festungsstadt bietet ein Kulturfest für die ganze Familie bei freiem Eintritt!**

Im Konzertsaal des Kulturzentrums „Hufeisen“, einem der Spielorte der Kultursommer-Eröffnung am 7. und 8. Mai, stellten heute Germersheims Bürgermeister Marcus Schaile und Kultursommer-Geschäftsführer Prof. Dr. Jürgen Hardeck das umfangreiche Programm des Kulturwochenendes vor. Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Kulturministerin Vera Reiß werden den Jubiläumskultursommer (es ist der 25ste) in der Festungsstadt eröffnen. „Fast alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Das war uns sehr wichtig.“ betonte Bürgermeister Schaile.

Unter dem Motto „Der Sommer unseres Vergnügens!“ haben Teams aus Germersheim (unter Leitung des Bürgermeisters) und des Mainzer Kultursommerbüros (unter Leitung von Jürgen Hardeck) sowie der Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Rock & Pop, Markus Graf, ein vielfältiges Programm zusammengestellt, bei dem eigentlich für jeden Geschmack etwas dabei sein müsste.

Rund um **Tournuser Platz**, Stadtgarten und Stadthalle findet am Samstag um 19.00 Uhr **die offizielle Eröffnung** des Kultursommers Rheinland-Pfalz 2016 durch Ministerpräsidentin Malu Dreyer statt. Bereits ab 17.00 Uhr stimmen Siegmayer & The Teachers mit Soul und Groove, die Palatina Washboard Jassband mit ‚New Orlean Style‘-Jazz und die Blaskapelle L’Espérance de St-Coin darauf ein. Anschließend zeigt die **Gala** in der Stadthalle eine gelungene Mischung aus Klassik und Komik: Michael Quast, Schauspieler und Kabarettist, führt durch das Programm und präsentiert die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Chansonnier Thomas Pigor, Opernparodistin Annette Postel und Wortakrobat Thomas C. Breuer.

Der Bühne am **Stadtpark „Fronte Lamotte“** gehört den Freunden der rockigen Klänge. Hier findet am Samstag ebenfalls ab 17. 00 Uhr die Vorrunde des Newcomer Contests RockBuster der LAG Rock & Pop statt. Ab 20.00 Uhr stehen hier zwei herausragende junge Künstler mit ihren Bands: Singer-Songwriter Max Giesinger – bekannt durch „The Voice of Germany“ – und danach Philipp Dittberner, der mit seinem YouTube-Überraschungshit „Wolke 4“ zum Star wurde.

Humor und Vergnügen garantieren hier am Sonntag außerdem: Flaschenmusik mit dem GlasBlasSing Quintett, Musikcomedy mit The Les Clöchards, Niko Uhrich & Komplizen sowie Liedermacher Stoppok.

Spontane Besuche weiterer mobiler Gruppen an diesen Plätzen sind nicht ausgeschlossen.



Der **Uni-Campus** wird zur Spielfläche für internationale **Straßentheater**- und -musik-Gruppen. Schon ab 15.00 Uhr sind sie am Samstag und ab 11.00 Uhr am Sonntag unterwegs: mal laut, mal leise, mal komisch, mal ernst, beeindruckend und immer überraschend. Mit dabei u.a. L'Espérance de St Coïn (FR), Circo Ripopolo (BE), Melanie Hagedorn (D), De Stijle, Want (NL), Anita Bertolami (D), Cie. du Petit Monsieur (FR) oder The Bombastics. Dazu wird das Audimax am Samstag zum **Kino** für ein Wiedersehen mit dem Komiker-Duo Stan Laurel und Oliver Hardy und mit Jaques Tati, mit Monty Python's Flying Circus und weiteren Kurzfilmen aus zwei Jahrhunderten.

Richtig bunt ist das Programm im **Kulturzentrum „Hufeisen“**: Mit der BlasSportGruppe und The Grandsheiks am Samstagabend ist auch hier Feiern angesagt, aber vor allem gehört das „Hufeisen“ an diesem Wochenende den **Kindern**! Am Samstag um 15.00 Uhr zeigt die TourneeOper Mannheim eine zauberhafte Familienoper (ab 5 Jahren) und Sonntag ist Familientag – mit Konzerten und den beliebten WALKs, mit Zauberei und mehr.

Ein Prolog am Freitagabend um 20.00 Uhr in der **Kirche St. Jakobus** stimmt auf das humorvolle Motto ein: „Unter Stehlampen sitzen wir.“ ist der Titel des Programms mit Texten, Orgelwerken und Orgelimprovisationen von und zu Hanns Dieter Hüsch.

Die „Kunstaussstellung und Performance *vogelfrei*“ im **Kunstverein/Zeughaus** von Bildhauer Thomas Putze ist am Sonntag ab 11.00 Uhr und noch bis zum 12. Juni zu sehen.

Die Gesamtkosten für die Eröffnungsveranstaltungen am 7. und 8. Mai belaufen sich auf knapp 185.000,00 €. Bis auf die Gala am Samstagabend können dennoch alle Kulturangebote kostenlos genossen werden. Bürgermeister Schaile bedankte sich hierfür ausdrücklich bei den Sponsoren und Unterstützern sowie Kooperationspartnern.

Anreise: Parkplätze stehen bei der „Stengelkaserne“ in der Klosterstraße, bei der ehemaligen Stadtkaserne am Paradeplatz sowie an den S-Bahn-Haltestellen und am Bahnhof zur Verfügung. Alle Gäste gelangen dann über kurze Fußwege zu den Aufführungsorten.

Und es geht weiter: „Der Sommer unseres Vergnügens!“ ist damit noch lange nicht zu Ende. Der Germersheimer Kultursommer sorgt bis Mitte Juli in der Festungsstadt für weitere kulturelle Höhepunkte und der Kultursommer Rheinland-Pfalz bis 3. Okt. im ganzen Land.

Weitere Infos und Vorverkauf für die Gala (12 Euro)

über das Kulturamt der Stadt Germersheim:

Tel.: 07274- 960 217, E-Mail: kultur@germersheim.eu

Das ausführliche Programmheft wird ab sofort in der Stadt verteilt.

Mehr unter www.kuso-ger.de

bzw. www.kultursommer.de